

Interviewanfragen und weitere Informationen gerne unter:  
Fabian Walenczak  
City Co-Lead Volt Tübingen/Reutlingen  
[fabian.walenczak@volteuropa.org](mailto:fabian.walenczak@volteuropa.org)  
Tel.: +49 1522 433 1569

[Webseite](#) | [Facebook](#) | [Instagram](#)

# Volt Baden-Württemberg: Interaktive Kandidierendenvorstellung

## > Offene Fragerunde am 19.02. mit Reutlinger Volt Kandidierendem auf YouTube

**Reutlingen, 15. Februar 2021** – Die pan-europäische Partei Volt stellt ihre Kandidierenden in einer Event-Reihe auf dem YouTube-Kanal von Volt Deutschland vor. Zuschauende können live Fragen stellen.

Am Freitag, den 19.02.2021 stellt sich der Reutlinger Landtagskandidat Fabian Walenczak im Rahmen des Themenabends "Digitalisierung & Mobilität" live auf YouTube den Fragen der Bürger\*innen. Beginn ist um 19:00 Uhr.

"Wir können die Herausforderungen unserer Zeit nur meistern, wenn wir sie gemeinsam mit unseren europäischen Nachbarländern angehen! Hierfür liefert Volt den bestmöglichen Rahmen, da wir in 30 Ländern als Bewegung aktiv und in 14 als Partei zugelassen sind."

Fabian Walenczak, Reutlinger Kandidat von Volt zur Landtagswahl 2021

Baden-Württemberg muss sich als wirtschaftlicher Motor im Herzen von Europa progressiv den Themen der Zukunft stellen. Je früher man handelt, desto besser. Dabei muss man das Rad nicht neu erfinden. In ganz Europa gibt es bereits funktionierende Lösungsansätze, von denen man lernen kann. Hier setzt Volt mit dem Best-Practice-Ansatz an.

### Über Volt

Volt hat in den letzten drei Jahren in internationalen Teams konkrete Vorschläge ausgearbeitet und dadurch allen anderen Parteien etwas voraus – den Best Practice-Ansatz. Wir müssen nicht immer alles neu erfinden, eine europäische Kommune hat vielleicht schon die Lösung, die wir vor Ort brauchen. Was können wir von Kopenhagen lernen, wenn es um Fahrradwege in Tübingen geht? Was können wir von Tallinn lernen, um die Digitalisierung in Reutlingen voranzutreiben? Sprechen Sie uns an.

Volt. Der Name ist Programm – (erneuerbare) „Energie für Europa“. Volt wurde im März 2017 von einer Französin, einem Italiener und einem Deutschen als Reaktion auf den Brexit und den erstarkenden Rechtspopulismus in Europa gegründet. Ihr Ziel: Die erste echte europaweite Partei aufzubauen. Die Bewegung zielt darauf ab, ein Europa zu verwirklichen, das all seinen Bürgerinnen und Bürgern eine Stimme verleiht. Volt glaubt daran, dass globale Herausforderungen gesamteuropäische Lösungen erfordern. Seit Gründung ist die Bewegung auf Menschen aller Alters- und Berufsgruppen angewachsen. Volt ist mittlerweile in 30 Staaten Europas vertreten, mit Teams in hunderten Städten.

Durch den Aufbau einer nachhaltigen und gerechten Gesellschaft in Europa können grüne Chancen ergriffen, Migration menschenwürdig und verantwortungsbewusst organisiert und mehr Fairness und Gleichberechtigung in der Gesellschaft gefördert werden.